

*Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft*  
*Stadtverband München* *Die Bildungsgewerkschaft*



## Meldungen

### [Nachruf auf Wolfgang Graf 27.2.1926 - 18.9.2019](#)

15.10.2019

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 18. September 2019 verstarb Wolfgang Graf, geb. am 27.02.1926.

[Weiterlesen](#)

### [Tarifverhandlungen zur Eingruppierung der Lehrkräfte an kommunalen Schulen werden fortgesetzt.](#)

07.10.2019

Bildungsgewerkschaft GEW zeigt sich zuversichtlich.

[Weiterlesen](#)



Kita Newsletter Juni 2019

## Schluss mit der Mangelverwaltung

Kinder leben gerne in Wunden und Pfandkassettens. Engel und Offen heißen ihnen dabei, ihre Wünsche zu erfüllen und alles schnell in diese Welt möglich zu sein.

Leben bei sich diese Wünsche nicht auf die Realität übertragen, obwohl man manchmal glauben möchte, dass so kleine Engel denken werden, den Klau Alltag von größtem Lohn zu empfangen. Jedenfalls helfen bereits übergrößen Verletzungen, um die besten aufrechtstehenden jungen in der Medienlandschaft aus. Das spricht für die Bedeutung nicht nur Professionskräfte und Verantwortung der pädagogischen Fachkräfte. Aber auch diese Verantwortung hat Eltern und die bekommen man manchmal zu spüren, die Aufnahme an psychischen Erkrankungen in der Familie und ein Handlungsbedarf dringend gesehen. Die Kita-Massnahmen werden seit dem Jahr 2000 einen enormen Anstieg, die psychischen Erkrankungen gehören nach den Mangel- und Sonderbedürfnissen mittlerweile zu den weitläufigsten Bereiche zu suchen.

Und der Blick in die Zukunft vergrößert werden keine erlebenden Momenten. Der Anteil an der geburtenstarken Jahrgänge stark um lassen und diese Lücke kann durch die jungen pädagogischen Fachkräfte nicht geschlossen werden. Außerdem nur sich der Bildung- und Berufungsbereich schwerlich für Quantität zu öffnen.

Die vornehmenden Arbeitsbedingungen sorgen dafür, dass berufliche Wege in den ersten fünf Jahren der berufliche werden verlassen. Und nicht nur im Bildungsbereich herrscht Fachkräftemangel, alle anderen Bereiche der Gesellschaft sind ebenfalls unter einem Fachkräftemangel. An den Rahmenbedingungen, Erziehung und Auftragsmöglichkeiten, muss sich der Bildungsbereich messen lassen, wenn er sich um junge und neue Fachkräfte bemühen möchte.

Seine pädagogische Berufswelt hat sich für den Beruf entscheiden, um mit 20 Kindern alleine zu arbeiten, auf ihre Jahre für mühsame Stunden der Auftragsverteilung zu versichern, seine Möglichkeit für die Situation zu halten und eine Möglichkeit sein einen Stellen zu bekommen, die sie mit den verfügbaren Bedingungen nicht umsetzen kann.

Ausgang für Entspannung zu sorgen, veränderte Politik mit ihren Versprechungen die Situation. Das heißt: mehr und eine Ausdehnung der Kita-Öffnungsbereitschaft durch Öffnungen, die ihrer speziellen nicht erfüllt werden

können, bringen aber letztendlich die notwendigen Veränderungen und dies auf Kosten des Personals und letztlich auf dem Rücken der Kinder.

Aus der Vergangenheit hat die Politik und auch die Trägerlandschaft um den pädagogischen Fachkräften geahnt, dass diese Funktionen zu spielen. Die werden das schon schafften. Schließlich gehen ja um Kinder. Hier sind offensichtlich mit der Besetzung der Personals geplant, hingegen gegenüber dem Personal und besonders auch der Elternschaft sollte man nur eine unangenehme Rolle zu spielen.

Es wird vergessen, dass nur gesunde, ergebnis- und verlässliches pädagogisches Personal dazu beitragen kann, dass die Kinder die Bildung und Betreuung erhalten, die wir uns alle für sie wünschen und die sie für eine gesunde Entwicklung dringend bedürfen. Unsere Arbeitsbedingungen sind besonders die Lebensbedingungen der Kinder in der Kita und das ist unsere Verantwortung.



## [NEU!!! - Newsletter und Betriebsgruppe für LHM-Kitas](#)

18.09.2019

Mit einem Newsletter meldet sich der AK Kita/LHM erstmals zu Wort. Der Arbeitskreis ist eine Initiative verschiedener bei der Stadt München beschäftigter GEW-Kolleg\*innen. Er hat das Ziel der großen Gruppe städtischer Erzieher\*innen ein spezielles Organisationsangebot der GEW zu machen.

[Weiterlesen](#)

## Termine



### Rechte und Pflichten von Lehrkräften an öffentlichen Schulen

Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr bietet die GEW München wieder Lehrkräften aller Schularten eine Fortbildung zum Thema „Rechte und Pflichten“ an. Wie der Titel der Veranstaltung schon andeutet, wird es dabei nicht nur um Rechte und Pflichten im Bereich IT gehen. Neben diversen aktuellen Entwicklungen (z.B. sog. „Onlinenetzwerke“) werden klassische Dauerbrenner behandelt wie die LehrerInnenarbeitszeit (ist wirklich nie fernabends!), die mitunter kaum wahrgenommenen Pflichten der Dienstvorgesehen, Remuneration im Schulurlaub etc.

Rechtswältin **Anika Jung** erläutert das Disziplinarrecht für verbeamtete Lehrkräfte.

Die Veranstaltung findet statt am

**Samstag, den 30. November 2019**

im **DGB-Haus, Schwanthalenstraße 64, 80336 München**

Dauer: **09.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr**

Durch die Veranstaltung führen

**Alexander Jung** aus

Kommunikation GEW München, sowie Vorstand des Betriebsrates an der Lehrkräfte-Bildung und Jugend

**Anika Jung**

Rechtswältin (Bereich Erziehung und Jugend)

**Michael Hatala**

Regionalgruppenleiter Bayerns bei der GEW München

Für Mitglieder der GEW ist die Veranstaltung kostenlos. Nichtmitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von 10 Euro, **der im Voraus zu zahlen ist.**

Anmeldungen bitte bis **23.11.2019** an den GEW Stadtverband München • Schwanthalenstraße 64 • 80336 München  
Tel.: 089 437080 • Fax: 089 4370812 • E-Mail: [info@gew-muenchen.de](mailto:info@gew-muenchen.de)

GEW in der Schiller, 089 Telefonband München, Schwanthalenstraße 64, 80336 München

## [Legal, illegal – nicht egal!](#)

30.11.2019

Rechte und Pflichten von Lehrkräften an öffentlichen Schulen

[Weiterlesen](#)

- Meldungen

- Termine

[Nachruf auf Wolfgang Graf 27.2.1926 - 18.9.2019](#)

15.10.2019

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 18. September 2019 verstarb Wolfgang Graf, geb. am 27.02.1926.

[Weiterlesen](#)

[Tarifverhandlungen zur Eingruppierung der Lehrkräfte an kommunalen Schulen werden fortgesetzt.](#)

07.10.2019

Bildungsgewerkschaft GEW zeigt sich zuversichtlich.

[Weiterlesen](#)



Kita Newsletter Juni 2019

## Schluss mit der Mangelverwaltung

Kinder leben gerne in Würden und Partnerschaften. Engel und Offen heißen ihnen dabei, ihre Wünsche zu erfüllen und alles schnell in diese Welt möglich zu sein.

Leben bei sich diese Wünsche nicht auf die Realität übertragen, obwohl man manchmal glauben möchte, dass so kleine Engel denken werden, den Kita-Alltag sei größtenteils leicht zu bewältigen. Jedenfalls helfen bereits übergrößen Verhaltungen, um die besten aufklärungsmaßnahmen in der Medienlandschaft aus. Das spricht für die Bedeutung der Rolle der Professionskräfte und Verantwortung der pädagogischen Fachkräfte. Aber auch diese Verantwortung hat Eltern und die bekommen man manchmal zu spüren, die Aufnahme an psychischen Erkrankungen in der Familie und ein Handlungsbedarf dringend gegeben. Die Kita-Massnahmen werden seit dem Jahr 2000 einen enormen Anstieg, die psychischen Erkrankungen gehören nach den Müssen und Standards in der Kita zu den weitläufigsten Bereiche zu suchen.

Und der Blick in die Zukunft vergrößert werden keine erlebenden Momenten. Der Anteil der Kinder gebürtigen Eltern Jahrgänge steigt um 10% und diese Länder kann auch die jungen pädagogischen Fachkräfte nicht geschlossen werden. Außerdem sind sich der Bildung und Berufungsmöglichkeiten schwerlich für Qualität einbringen zu können.

Die zunehmenden Arbeitsbedingungen sorgen dafür, dass berufliche Wege in den ersten fünf Jahren der berufliche Wege verlassen. Und nicht nur im Bildungsbereich herrscht Fachkräftemangel, alle anderen Bereiche der Gesellschaft sind ebenfalls unter einem Fachkräftemangel. An den Rahmenbedingungen, Erhaltung und Aufrechterhaltung muss sich der Bildungsbereich messen lassen, wenn er sich um junge und neue Fachkräfte bemühen möchte.

Seine pädagogische Berufswelt hat sich für den Beruf entscheiden, um mit 20 Kindern alleine zu arbeiten, auf ihre Jahre für mittelbare Stipendien (Zufügungspunkte) zu verzichten, seine Möglichkeit für die Situation zu halten und eine Möglichkeit sein können zu bekommen, die sie mit den verfügbaren Bedingungen nicht umsetzen kann.

Ausgang für Erziehung zu sorgen, werden die Politik mit ihren Versprechungen die Situation. Das heißt: nicht nur eine Ausdehnung der Kita-Öffnung sondern auch dem damit verbundenen, die in der Realität nicht erfüllt werden

können, bringen aber letztendlich die notwendigen Veränderungen und dies auf Kosten des Personals und schließlich auf dem Rücken der Kinder.

Aus der Vergangenheit hat die Politik und auch die Trägerverantwortung um den pädagogischen Fachkräften gehen, dass diese Funktionen werden. Die werden das schon schafften. Schließlich gehen zum Kind. Hier sind offensichtlich mit der Bedeutung der Personals gehen, hingegen gegenüber dem Personal und schließlich auch der Kinderschutz werden nur eine unangenehme Rolle zu spielen.

Es wird vergessen, dass nur gesunde, ergebnis und verlässliches pädagogisches Personal dazu beitragen kann, dass die Kinder die Bildung und Betreuung erhalten, die wir uns alle für sie wünschen und die sie für eine gesunde Entwicklung dringend bedürfen. Unsere Arbeitsbedingungen sind letztendlich die Lebensbedingungen der Kinder in der Kita und das ist etwas, was wir alle sehen können.



## [NEU!!! - Newsletter und Betriebsgruppe für LHM-Kitas](#)

18.09.2019

Mit einem Newsletter meldet sich der AK Kita/LHM erstmals zu Wort. Der Arbeitskreis ist eine Initiative verschiedener bei der Stadt München beschäftigter GEW-Kolleg\*innen. Er hat das Ziel der großen Gruppe städtischer Erzieher\*innen ein spezielles Organisationsangebot der GEW zu machen.

[Weiterlesen](#)



### [GEW trifft bildungspolitische Vertreter\\*innen der Landtagsfraktion der SPD](#)

11.08.2019

Anknüpfend an die vorangegangenen Treffen mit Vertreter\*innen der CSU (am 21.05.2019) und Vertreterinnen der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen (am 06.06.2019) traf sich eine GEW-Delegation mit den bildungspolitischen Vertreter\*innen der SPD-Landtagsfraktion am 11.07.2019 im Bayerischen Landtag,...

[Weiterlesen](#)



### [SPD-Stadtratsfraktion lädt Gewerkschaften, Betriebs- und Personalräte](#)

Die SPD-Stadtratsfraktion hatte für den 27.06.2019 die Gewerkschaften sowie Betriebs- und Personalräte zu einem Empfang in die „Grütznerstube“ im Bratwurtsglöckl am Dom am Frauenplatz 9 in München eingeladen.

[Weiterlesen](#)



### Rechte und Pflichten von Lehrkräften an öffentlichen Schulen

Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr bietet die GEW München wieder Lehrkräften aller Schularten eine Fortbildung zum Thema „Rechte und Pflichten“ an. Wie der Titel der Veranstaltung schon andeutet, wird es dabei auch um Rechte und Pflichten im Bereich IT gehen. Neben diversen aktuellen Entwicklungen (z.B. sog. „Onlinereplazierman“) werden klassische Dauerbrenner behandelt wie die LehrerInnenarbeitszeit (ist wirklich nie ranzukommen!), die mitunter kaum wahrgenommenen Pflichten der Dienstverpflichteten, Remuneration im Schulalltag etc.

Rechtswältin **Anke Jung** erläutert das Disziplinarrecht für verbeamtete Lehrkräfte.

Die Veranstaltung findet statt am

**Samstag, den 30. November 2019**  
im DGB-Haus, Schwanthalenstraße 64, 80336 München  
Dauer: 09.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr

Durch die Veranstaltung führen

Alexander Jungmaier

Lehrer an der GEW München, Leiter des Lehrerbildungsreferats im Lehrerbildung und Jugend

Anke Jung

Rechtswältin (Generalistin und Jura)

Michael Hatala

Lehrer an der GEW München, Leiter des Lehrerbildungsreferats im Lehrerbildung und Jugend

Für Mitglieder der GEW ist die Veranstaltung kostenlos • Nichtmitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von 10 Euro,  
die **inklusive** sind von der GEW besteuert.

Anmeldung bitte bis 23.11.2019 an den GEW Stadtverband München • Schwanthalenstraße 64 • 80336 München

Tel.: 089 437380 • Fax: 089 44379137 • E-Mail: [hw@gew-muenchen.de](mailto:hw@gew-muenchen.de)

01120 141 51444, DGB Haus München, Schwanthalenstraße 64, 80336 München

30.11.2019

Rechte und Pflichten von Lehrkräften an öffentlichen Schulen

[Weiterlesen](#)

## [UNSERE LEHRERIN, DIE WEIHNACHTSHEXE](#)

10.11.2019

Lieber Kollegeinnen,

mit dem Kinderfilm UNSERE LEHRERIN, DIE WEIHNACHTSHEXE setzen wir unser Angebot für GEW-Mitglieder fort.

[Weiterlesen](#)





## [Faschisten vom DGB-Haus verjagen!](#)

08.11.2019

Liebe Kolleg\*innen,

viele haben es sicherlich schon erfahren: Wie vor zwei Jahren haben Faschisten gegen den Antifa-Kongress 2019 vor dem DGB-Haus eine Dauerkundgebung am 9. November 2019 angemeldet.

[Weiterlesen](#)



## [Keinen Fußbreit dem Faschismus! VORBEREITUNGSTREFFEN](#)

29.10.2019

Liebe Kolleg\*innen,

wie vor zwei Jahren haben Faschisten gegen den Antifa-Kongress im Haus vor dem DGB-Gebäude eine Dauerkundgebung angemeldet. Ausgerechnet am 9. November wollen sie ihre Hetze verbreiten.

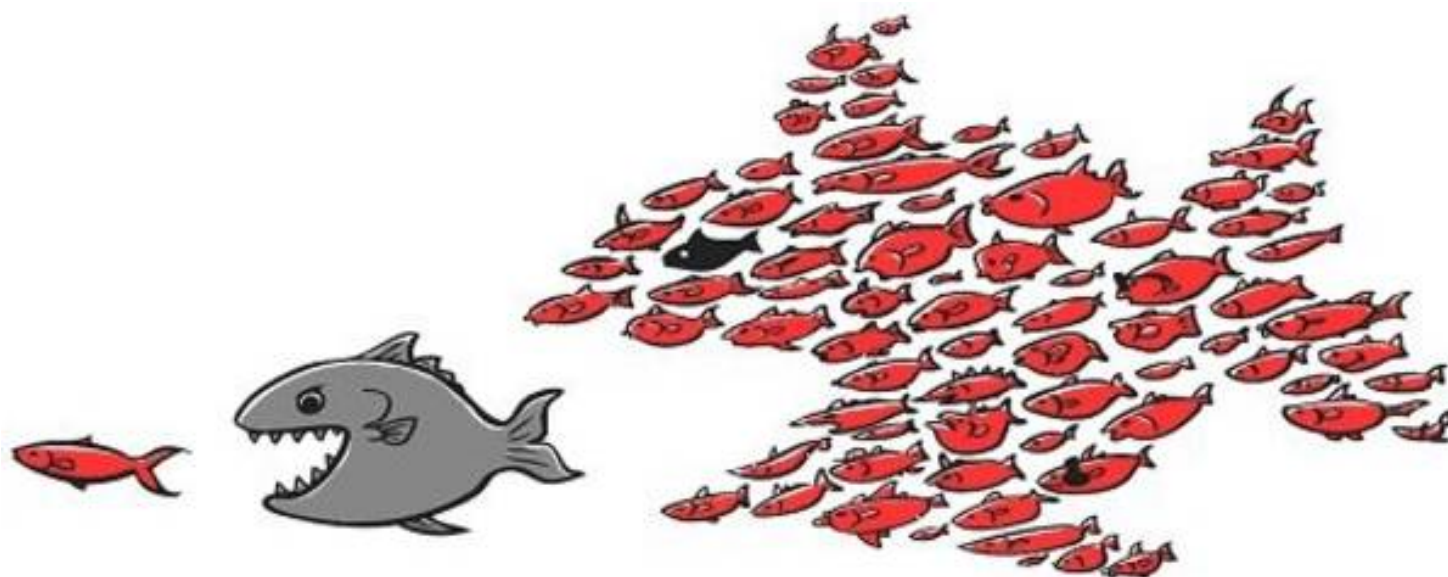
## [Mitgliederversammlung der GEW München am 21. Oktober 2019](#)

21.10.2019

am 21. Oktober 2019, 18 Uhr im DGB Haus München, Schwanthalerstr. 64

[Weiterlesen](#)

[Alle Meldungen & Termine](#)



**Kompetent. Streitbar. Basisorientiert! Die GEW München - Deine Lieblingsgewerkschaft!**